

Hallo Mama, hallo Sabine, hallo Nobbe,

so, nun habe ich mal Zeit, euch zu berichten, wie es mir ergangen ist.

Als wir von euch weg gefahren sind, habe ich erst mal ein bisschen geweint. War ja schon komisch, mit den fremden Leuten im Auto wegzufahren!

Mein neues Frauchen ist ja schon ein bisschen schwer von Begriff! Ich musste erst ordentlich zappeln und quengeln bevor sie verstanden hat, dass ich in den Korb wollte, der neben ihr stand.

Dann hat sie die Sachen da raus geräumt und hat Handtücher reingelegt und ich konnte endlich rein und schlafen. Das habe ich dann auch 1,5 Stunden gemacht.

Auch danach habe ich mich von meiner besten Seite gezeigt und war ganz lieb.

Bei denen zu Hause angekommen, habe ich erst mal Garten und Wohnung erkundet.

Ist gar nicht so übel!

Oma und Opa, Onkel, Sohn, Tochter und Nachbarin habe ich kurz kennen gelernt.

Dann gab es was zu Essen. Schmeckte nicht schlecht.

Meine Hunde-Mitbewohnerinnen sind ganz o.k.

Die gelbe Marla lässt ziemlich die Chefin raushängen, da muss ich vorsichtig sein!

Die schwarze Nelly ist da schon eher mein Fall. Die kann ich auch mal zum spielen auffordern und kuscheln geht auch mit ihr. Nur leider gibt sie keine Milch. Ich habs versucht!

Die Nacht war ganz o.k.

Mein neues Herrchen hat ganz nah bei mir geschlafen und da war die Sehnsucht nach euch nicht ganz so gross.

Ich habe von 23 Uhr bis 5.30 geschlafen.

Gut nicht?!

So, dass war mein erster Tag bei meiner neuen Familie.

Ganz liebe Grüsse

Euer Finley